

# Katina Schubert

Kandidatur für den Stellv. Parteivorsitz



Landesverband Berlin

Liebe Genossinnen und Genossen,

auch ich möchte meinen Beitrag leisten, unsere Partei aus der Krise zu führen. Ich bin seit 5,5 Jahren Landesvorsitzende in Berlin. Wir zeigen dort, dass wir bei allen Meinungsverschiedenheiten und Unterschieden in der politischen Positionierung gemeinsam handlungs- und politikfähig sind, in der rot-grün-roten Regierungsbeteiligung genauso wie in der Arbeit im außerparlamentarischen Raum. Wir begreifen Pluralität als Element der Weiterentwicklung unserer politischen Positionen, nicht als politische Beliebigkeit.

Pluralität heißt nicht Vielstimmigkeit. Parteien müssen auch Entscheidungen treffen und sie dann gemeinsam tragen. Entscheiden müssen wir in den nächsten Monaten über eine Renovierung unseres Programms bei der sozialökologischen Transformation (Verbindung von Klimaneutralität und sozialer Gerechtigkeit oder beim Frieden (neue Friedensordnung angesichts des aggressiven Großmachtstrebens Russlands und der möglichen Erweiterung der NATO). Auch bei Digitalisierung und guter Arbeit müssen wir unser Programm den Entwicklungen des letzten Jahrzehnts entsprechend überarbeiten und mit der gesellschaftlichen Linken diskutieren.

Genauso nötig ist die strategische Debatte, um den Gebrauchswert der Linken für unsere potentiellen Wähler\*innen zu erhöhen. Eine zerstrittene Partei braucht kein Mensch. Eine Partei, die von links reale Verbesserungen erkämpft und sich gegen die Verschlechterung der Lebensbedingungen stemmt, ist aber notwendig. Lasst uns unsere unterschiedlichen Möglichkeiten der politischen Einflussnahme in diesem Sinne nutzen. Ein Viertel aller Bundesländer haben dem Aufrüstungswahnsinn der Bundesregierung die Zustimmung verweigert, nur fünf Prozent der Bundestagsabgeordneten. Lasst uns unsere Regierungen nutzen, um gemeinsam mit Parteivorstand und Bundestagsfraktion die politischen Kräfteverhältnisse nach links zu verschieben, lasst uns in diesem Sinne alle Kraft auf die nächsten Wahlkämpfe richten.